

Inhalt

Vorwort	7
Zum Verhältnis von Theologie und Literatur	11
Einleitung: Thesen über die Kriterien des theologischen Interesses an Literatur	12
Das theologische Interesse an Literatur	14
1 Die Frage nach den theologischen Implikationen in der Literatur	14
2 Die Bedeutung biblischer Sprache, dargestellt an Büchners »Woyzeck«	21
3 Zum Begriff Realisation	25
4 Ein Beispiel für Realisation: William Faulkner, A Fable	30
Zum Dialog zwischen Theologie und Literaturwissenschaft	45
1 Die figurale Methode	45
2 Der Begriff der Säkularisierung	57
3 Die Übernahme des Säkularisierungsbegriffs in die Literaturwissenschaft	65
4 Ansätze zur theologischen Realisation	81
Das Eis der Seele spalten	98
Theologie und Literatur auf der Suche nach einer neuen Sprache	98
Zeitvergessen und Zeitbewusstsein Über Märchen	113
Zur Deutung von Schriftstellern des 20. Jahrhunderts	129
Alfred Döblin	130
1 Einübung ins Christentum bei Alfred Döblin	130
1.1 Der eschatologische Vorbehalt gegen die Kunst	130
	5

1.2 Das unerreichbare Paradies der Natur	145
1.3 Die Entdeckung des Sozialismus	158
1.4 Der Weg zum christlichen Glauben	171
1.5 Literarische Einübung ins Christentum	189
2 Alfred Döblin und die größere Hoffnung	210
Bertolt Brecht	225
1 Die Weihnachtsgedichte	225
2 Dialektik und Didaktik in Brechts Keunergeschichten	250
3 Von der Fremdbestimmung zum Reichtum des Selbst	
Bertolt Brecht, Die unwürdige Greisin	264
4 Zur Dialektik der Liebe	
Zwei literarische Texte, theologisch interpretiert	271
Für eine Zeit ohne Angst – Johannes Bobrowski	281
Mit Lippen am Stein des Gebets	
Über Nelly Sachs	308
Es sind noch Lieder zu singen	
Über Paul Celan	313
Vom Durst leben die Wurzeln der Welt	
Über Jannis Ritsos	321
Heinrich Böll	324
1 Die Eskalation der Gewalt	324
2 Erinnerungen an einen Freund	329
3 Der Engel schwieg	334
Die Psalmen Cardenals	338
Gebet für Marilyn Monroe	
(zusammen mit Ernesto Cardenal)	345
Anmerkungen	357
Quellenverzeichnis	372